

JBO Pfaffenrot



Jugendblasorchester

Musikverein »Edelweiß« Pfaffenrot

Mitglied im Blasmusikverband Karlsruhe

www.MVE-Pfaffenrot.de



Verwaltungsvorstand
Martin Wagner

Orchestervorstand
Sigrid Rest

Jugendleiterin
Julia Burkart

Biographie des Jugendblasorchesters des MVE Pfaffenrot

Das Jugendblasorchester ist das Nachwuchsorchester des Musikvereins »Edelweiß« Pfaffenrot. Unser Verein ist Mitglied im Blasmusikverband Karlsruhe, der dem Bund deutscher Blasmusikverbände angehört. Die Jugendarbeit hat in unserem Verein einen sehr hohen Stellenwert.

In Zusammenarbeit mit der örtlichen Grundschule werden bereits ab der 3. Grundschulklasse Bläserklassen ausgebildet. Die Kinder erhalten wöchentlich Bläserklassen- sowie Instrumentaleinzelunterricht. Im Anschluss an die Bläserklassen musizieren die Kinder im Schülerorchester. Nach der erfolgreichen Teilnahme an verschiedenen Lehrgängen spielen die Schüler entsprechend ihrem Leistungsstand im Schülerorchester, Jugendorchester und später im Hauptorchester des Vereins.

Unser derzeitiges Jugendorchester besteht aus 40 Musikerinnen und Musikern im Alter zwischen 12 und 23 Jahren. Das Jugendorchester nimmt regelmäßig an regionalen, überregionalen und internationalen Wertungsspielen in der Mittel- und Oberstufe teil. Das Orchester steht unter der Leitung von Heinz Becht.



Musikalischer Lebenslauf des Dirigenten

Name des Dirigenten: Heinz Becht

Geburtsdatum: 23.03.1959

Musikalischer Werdegang:

- Ausbildung auf der Klarinette im Musikverein »Edelweiß« Pfaffenrot
- Ablegen der Ausbildereignungsprüfung und der Dirigentenausbildung im Amateurbereich

Musikalische Tätigkeiten:

- Mitglied im Heeresmusikkorps 5 in Koblenz
- Mitglied im Verbandsjugendorchester des Blasmusikverbandes Karlsruhe
- Teilnahmen im Projektorchester „Benefiz – Musik und Kultur für andere“ mit den Dirigenten Johan de Meij, James Curnow, Jacob de Haan, Bernhard Volk, Jan Kober, Isabell Ruf-Weber, Hardy Mertens, Ignatius Wang
- Teilnahme im Projektorchester des Blasmusikverbandes Karlsruhe mit den Dirigenten Felix Hauswirth und Prof. Mösenbichler, Otto M. Schwarz, Philip Spark
- Teilnahmen im Orchester der Taubertäler Blasmusiktage mit den Dirigenten Alfred Reed, Philipp Sparke und Georgy Salnikow

Übersicht Jugendorchesterteilnahme an Wertungsspielen, Festivals und Sonderkonzerten

04.11.2018	Konzert des Jugend-Projektorchesters der Marxzeller Musikvereine im Rahmen „Kultur im Kloster“ in Schielberg
21.-23.03. + 23.10.2018	Aktionstag beim Heeresmusikkorps Koblenz und Galakonzert in Pfaffenrot
07.04. - 10.04.2017	Teilnahme beim internationalen. Wettbewerb „Flicorno“ D’Oro“ in Riva del Garda; es wurde mit 83,88 Punkten ein 4. Platz beim Hauptwettbewerb der Kategorie 3. erzielt
07.10. - 09.10.2016	Teilnahme beim „BW Musix“ in Balingen, mit 94,75 wurde der 1. Platz in der Kategorie 4 erzielt
02.06. - 05.06.2016	Reise nach Hamburg und Konzert im Rahmen der Veranstaltungsreihe NORDWIND in Norderstedt
24.10. - 26.10.2015	Teilnahme beim „BW Musix“ in Balingen, mit 94,63 wurde der 1. Platz in der Kategorie 3 erzielt
29.05. - 01.06.2014	Reise nach Amsterdam/Niederlande
09.11.2013	Wettbewerb für Jugendblasorchester um den Musikpreis der Stadt Bühl; mit 95,3 Punkten wurde die beste Wertung in der 3. Klasse erzielt
25.11.2012	Teilnahme beim Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Karlsruhe in Langenalb in der Mittelstufe. Mit 94,5 wurde die beste Wertung des Wettbewerbs erzielt
29.04. - 02.05.2011	Europäisches Musikfestival für die Jugend in Neerpelt/Belgien mit den Werken „Spots“ von Klaus-Peter Bruchmann, „Der Herr der Ringe“ von Johan de Meij und „Shirim“ von Piet Swertswurde ein erster Preis erzielt.
13.05. - 16.05.2010	Konzertreise nach Paris Konzert im Musikpavillon „Kiosque à musique“ im „Jardin du Luxembourg“, anlässlich des 130-jährigen Bestehens des Musikpavillons
21.11. - 22.11.2009	Wettbewerb für Jugendblasorchester um den Musikpreis der Stadt Bühl; mit 86,8 Punkten wurde die beste Wertung in der 3. Klasse erzielt
04.04. - 08.04.2009	Teilnahme beim internationalen. Wettbewerb „Flicorno“ D’Oro“ in Riva del Garda; es wurde ein 9. Platz beim Hauptwettbewerb der Kategorie 3. erzielt
23.11.2008	Teilnahme beim Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Karlsruhe in Weiher; es wurden 83,8 Punkte in der Oberstufe erreicht
17.11.2007	Beim Vorausscheid zum Deutschen Orchesterwettbewerb in Ludwigsburg erreichte das Jugendorchester den 2. Platz
30.09. - 03.10.2006	Konzertreise nach Berlin, Teilnahme beim Fest zur Deutschen Einheit mit einem 2-stündigen Konzert auf der Hauptbühne am Brandenburger Tor
26.11.2005	Teilnahme beim Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Karlsruhe; 91,3 Punkte in der Oberstufe
08.07. - 12.07.2005	Teilnahme beim Weltjugend-Musikfestival in Zürich; 2. Platz in der Klasse A3
25.07. - 27.07 2004	Teilnahme beim Internationalen Jugendmusikfestival in Burladingen; mit 89,8 Punkten in der Kategorie 2 wurde das beste Ergebnis erreicht

Eine ausführliche Beschreibung der Wertungsspiele und Festivals finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Jugend-Projektorchester der Marxzeller Musikvereine im Rahmen „Kultur im Kloster“ in Schielberg, 4. November 2018

Durch Initiative des Kulturbeirats der Gemeinde Marxzell, die Veranstaltungsreihe „Kultur im Kloster“ neu zu gestalten, entstand der Vorschlag, ein gemeinsames Jugend-Projektorchester der ortsansässigen Musikvereine ins Leben zu rufen. Unter Leitung von Heinz Becht präsentierte sich der 50-köpfige, als sinfonische Blasorchester besetzte Klangkörper in der sehr gut besuchten Kirche St. Maria in Schielberg. Das Konzert wurde mit dem Stück „Encanto“ von Robert Smith eröffnet. Überschwänglich und vorwärtstreibend präsentierten die Jugendlichen das Folgestück „Jubilance“ aus der Feder von James Swearingen. Ein wenig Disneyland-Atmosphäre zauberten die Jugendlichen bei Steven Reineckes „Main Street Celebration“ in der Kirche. Geschichtliche Aspekte klangen, fantasievoll in Musik umgesetzt, in den beiden Originalkompositionen „Trailride Saga“ von James Barnes und in Ed Huckebys „Babylon“. Das Genre Filmmusik durfte nicht fehlen und war mit „Guardians Of the Galaxy“, einem Potpurri bekannter „Star-Treck“ Melodien und Auszügen aus dem Zeichentrickfilm „Sing“ vertreten. Der überwältigende Applaus der zahlreichen Konzertbesucher belohnte die Jugendlichen für ihr musikalisches Engagement.



Aktionstag beim Heeresmusikkorps Koblenz, 21.-23. April 2018 und Galakonzert in Pffaffenrot, 23. Oktober 2018

Mit der erfolgreichen Teilnahme bei „BW Musix“ 2016 gewann das Pffaffenroter Jugendblasorchester einen Aktionstag beim Heeresmusikkorps Koblenz. Am Vormittag standen zunächst Satz- und Registerproben an, die von Registerführern des Musikkorps geleitet wurden. Nach dem Mittagessen auf dem Kasernengelände folgte dann eine Gesamtprobe zusammen mit den Musikern des Musikkorps. Gepröbt wurden Musikstücke, die beim Galakonzert in Pffaffenrot gemeinsam aufgeführt werden sollten.



Unter der wechselnden Leitung von Oberstleutnant Alexandra Schütz-Knospe und Heinz Becht wurde sehr ansprechend hörbar, dass die Musiker des Jugendblasorchesters, sie verstärkten das Bundeswehr-Ensemble in Stücken wie „Pilatus Mount of Dragons“ von

Steven Reineke oder dem fetzigen „Let's get Party Rock“ von Robert Kuckertz durchaus mit den Profis mithalten konnten.
Das Heeresmusikkorps unterhielt die Zuhörer unter der Leitung von Alexandra Schütz-Knospe und ihrem Stellvertreter Hauptmann Wolfgang Dietrich glänzend mit den Parademärschen „Marsch aus der Zeit Friedrich des Großen“ und „Jagdgeschwader Reichthofen“. Franz von Suppés Ouvertüre „Leichte Kavallerie“, brillant vorgetragen, und Filmmusik aus dem Western „Silverado“ mit herrlichen Holzbläser-Soli oder zur dritten Fluch der Karibik Folge „At World's End“ bewies die Vielseitigkeit des Musikkorps. Die langen Ovationen des Publikums beantworteten die vereinten Ensembles unter anderem mit den Konzertmärschen „Euro Celebrations“ von André Waignein und „Arsenal“ von Jan von der Roost.



Jugendblasorchester beim Flicorno D'Oro in Riva del Garda 7. bis 11 April 2017

Riva del Garda die bekannte Stadt an der Nordspitze des Gardasees ist Veranstalter und Ausrichter des „Flicorno D'Oro“, einem internationalen Wettbewerb für Blasorchester. Der „Flicorno“ D'Oro“, der 2017 zum 19. Male ausgetragen wurde, zählt neben dem World Music Concours in Kerkrade und dem Wertungsspiel in Valencia zu den bedeutendsten internationalen Blasorchesterwettbewerben. Insgesamt 45 Orchester aus ganz Europa stellten sich in den verschiedenen Leistungsklassen der hochkarätig besetzten internationalen Jury.



Im Hauptwettbewerb der Kategorie 3 das mit 11 Orchestern aus Italien, Belgien, Österreich und der Schweiz besetzt war belegte das Jugendorchester mit den Werken Radici Trentine von Giovanni Bruni und Saint and the City von Jacob de Haan mit 83,88 Punkten einen hervorragenden 4. Platz.
Neben der Teilnahme am Wettbewerb gab es reichlich Zeit Riva del Garda, Limone, Torbole und Malcesine zu erkunden.

Jugendblasorchester Pfaffenrot beim BW-Musix in Balingen 8. bis 9. Oktober 2016

BW-Musix ist ein überregionaler Musikwettbewerb des Militärmusikdienstes der Bundeswehr für Bläserklassen, Big Bands und Jugendblasorchester.

Nachdem das Jugendblasorchester des Musikvereins „Edelweiß“ 2015 als Sieger der Kategorie 3 (Mittelstufe) hervorging, meldete man dieses mal für die Kategorie 4 (Oberstufe). Mit den beiden Wertungsstücken „Oregon“ von Jacob de Haan und „The Legend of Maracaibo“, von Jose Alberto Pina, stellte sich das Orchester

unter der Leitung von Heinz Becht am Samstagnachmittag der fachkundigen Jury. In offener Wertung beurteilten die Jurymitglieder unter dem Vorsitz vom Leiter des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr Oberstleutnant Michael Euler die Vortragsstücke u. a. nach Rhythmik und Zusammenspiel, Dynamik, Klangausgleich, technischer Ausführung, Tempo und künstlerischem Gesamteindruck sodass nach Wertung der beiden Stücke eine Gesamtpunktzahl von 94,75 Punkten erreicht wurde. Für besondere solistische Vorträge im Programm gingen Sonderpreise der Jury an Miriam Leicht, Piccolo und Johannes Siegwart, Schlagzeug. Mit dieser Punktzahl belegte das Jugendblasorchester den 1. Platz in der Kategorie 4 und gewann neben einem Preisgeld als besonderes Highlight auch in diesem Jahr wieder einen Sonderaktionstag mit einem Musikkorps der Bundeswehr.



Jugendorchester Pfaffenrot in Hamburg 2. bis 5. Juni 2016

Mit 56 Jugendlichen und Betreuern reiste das Jugendorchester Pfaffenrot nach Hamburg und Norderstedt.

Höhepunkt und Abschluss dieser Reise war das Konzert des Jugendblasorchesters auf der Waldbühne im Stadtpark von Norderstedt.

Das Konzert fand im Rahmen der Open Air Veranstaltungsreihe NORDWIND statt, die jährlich von Juni bis Oktober in mehreren Städten Schleswig-Holsteins gespielt wird. Unser Auftritt war gleichzeitig auch das Eröffnungskonzert.



Zuvor gab es reichlich Gelegenheit Hamburg - das Tor zur Welt - touristisch zu erkunden. Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch des Musicals „Phantom II - Liebe stirbt nie“ - im Operettenhaus unter der Leitung von Bernhard Volk, dem Musikalischen Direktor von Stage Entertainment. Bernhard Volk leitete nach Abschluss seines Kapellmeisterstudiums an der Hochschule in Karlsruhe Mitte der 90er Jahre das Pfaffenroter Hauptorchester und blieb auch danach dem Verein weiterhin sehr verbunden. Dank dieser guten Kontakte bot sich die einmalige und exklusive Gelegenheit, mit der ganzen Reisegruppe eine Backstage-Führung im Operettenhaus zu erleben.

Jugendblasorchester Pffaffenrot beim BW-Musix in Balingen 24. bis 25. Oktober 2015

Das Jugendblasorchester des Musikvereins »Edelweiß« unter der Leitung von Heinz Becht war für die Kategorie 3 angemeldet und stellte sich am Samstag mit den beiden Wertungsstücken „Die Hexe und die Heilige“ von Steven Reineke und „Nightflight – Scenes of a City from Above“, einer Komposition von James Swearingen in 3 Sätzen, der fachkundigen Jury. In offener Wertung beurteilten die Jurymitglieder unter dem Vorsitz vom Leiter des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr, Oberstleutnant Michael Euler, die Vortragsstücke u. a. nach Rhythmik und Zusammenspiel, Dynamik, Klanguausgleich, technischer Ausführung, Tempo und künstlerischem Gesamteindruck, sodass nach Wertung der beiden Stücke eine Gesamtpunktzahl von 94,63 Punkten erreicht wurde.

Mit dieser Punktezahle belegte das Jugendblasorchester des Musikvereins »Edelweiß« den 1. Platz in der Kategorie 3 und gewann neben dem Preisgeld von 1.500,- Euro als besonderes Highlight einen Sonderaktionstag mit



einem Musikkorps der Bundeswehr. Für besondere solistische Vorträge im Programm gingen Sonderpreise der Jury an Chiara Becht, Fagott, und Ines Abendschön, Flöte.

Jugendblasorchester in Amsterdam 29. Mai - 1. Juni 2014

Im Frühsommer 2014 unternahm das Jugendorchesters eine Reise nach Amsterdam. Die niederländische Hauptstadt hat rund 750.000 Einwohner und wird aufgrund der zahlreichen Grachten und angrenzenden Gewässern gerne als Venedig des Nordens bezeichnet. Amsterdam ist bunt, vielfältig, international und flippig. Nahezu die gesamte Altstadt steht unter Denkmalschutz und somit gibt es viel zu bestaunen und zu entdecken.



Musikpreis der Stadt Bühl

9. November 2013

Bereits in der 10. Auflage veranstaltete die Stadt Bühl am 9. November 2013 den Wettbewerb für sinfonische Jugendblasorchester um den Musikpreis der Stadt Bühl. Insgesamt 8 Orchester aus Baden-Württemberg und dem benachbarten Elsass präsentierten sich im Bürgerhaus „Neuer Markt“ in den verschiedenen Kategorien den Wertungsrichtern Joachim Heck, Ronald Holzmann und Armin Kofler. Das Jugendblasorchester des Musikvereins »Edelweiß« unter der Leitung von Heinz Becht trat in der Klasse 3, der Mittelstufe, an.

Mit dem Selbstwahlstück „Imagasy“ von Thiemo Kraas und dem Pflichtstück „Schmelzende Riesen“ von Armin Kofler stellte man sich am frühen Samstagnachmittag der Jury. Für eine überzeugende Darbietung erhielten die 50 Jugendlichen 95,3 Punkte zugesprochen. Die Bläserjugend aus Pfaffenrot stand damit als Sieger der Klasse 3 fest und die erreichte Punktzahl war gleichzeitig die zweitbeste Bewertung des Tages.



Teilnahme beim Jugendwertungsspiel in Langenalb

25. November 2012

Das Wertungsspiel für Jugendorchester des Blasmusikverbandes Karlsruhe fand in diesem Jahr in Langenalb mit insgesamt 15 beteiligten Orchestern in den Klassen Anfänger, Unterstufe, Mittelstufe und Oberstufe statt.

Das Jugendblasorchester des Musikvereins »Edelweiß« unter der Leitung von Heinz Becht trat in der Mittelstufe an und stellte sich am frühen Abend mit den beiden Musikstücken „Sedona“ von Steven Reineke und „Festa“ von Elliot A. del Borgo der vierköpfigen Jury. Das Jugendblasorchester Pfaffenrot erhielt für ihren Vortrag 94,5 Punkte und das Prädikat „mit hervorragendem Erfolg“ teilgenommen. Die erreichten 94,5 Punkte bedeuteten gleichzeitig die beste Wertung des gesamten Wettbewerbes.



Europäisches Musikfestival der Jugend in Neerpelt/Belgien 29. April - 2. Mai 2011

Das Europäische Musikfestival für die Jugend in Neerpelt/Belgien war die zentrale Veranstaltung für Jugendensembles und Jugendorchester im Jahre 2011. Mit 113 teilnehmenden Gruppen aus 23 Nationen erreichte diese Veranstaltung eine bislang einzigartige Resonanz. Die Teilnehmer kamen überwiegend aus Europa, es hatten aber auch Orchester aus Tokio, Novosibirsk, Moskau, St. Petersburg sowie Zacatecas, Guadalajara (beide Mexiko) und Paipa (Kolumbien) die weite Reise angetreten. Höhepunkte des Festivals waren die Konzertwettbewerbe. Das Programm musste ein Werk eines Komponisten aus dem Herkunftsland des Orchesters, ein Originalwerk für Blasmusik und ein Werk aus dem Bereich Folklore enthalten. Das Jugendblasorchester des MVE unter der Leitung von Heinz Becht beteiligte sich mit den Stücken „Spots“ von Klaus-Peter Bruchmann, „Der Herr der Ringe“ von Johan de Meij und „Shirim“ von Piet Swerts am Konzert-Wettbewerb und erreichte einen ersten Preis.



Jugendorchester des MVE Pffaffenrot auf Konzertreise in Paris 13. - 16. Mai 2010

62 Jugendliche und 8 Betreuer des Jugendorchesters des Musikvereins »Edelweiß« Pffaffenrot starteten zu einer Konzertreise in die französische Hauptstadt Paris. Am Freitagnachmittag gab das Jugend-orchester unter der Leitung von Heinz Becht ein zweistündiges Konzert im Musik-pavillon „Kiosque à musique“ im „Jardin du Luxembourg“ beim französischen Senat.



Ein umfangreiches Besichtigungsprogramm bestimmte die Reise. Eine Bootsfahrt mit den „Bateaux Mouches“ auf der Seine, eine Stadtrundfahrt mit dem Bus sowie ein ausführlicher Stadtrundgang, unter anderem durch das bekannte Künstlerviertel Montmartre hinterließen bei den Jugendlichen großen Eindruck. Nicht fehlen durften natürlich die Auffahrt zum Eiffelturm, wo sich ein großartiger Blick über die Stadt bot, und ein ganztägiger Besuch des Disneyland Paris.

JBO Pfaffenrot - Preisträger beim Musikpreis der Stadt Bühl 21./22. November 2009

Bereits zum achten Mal fand am Wochenende 21./22. November 2009 im Bürgerhaus Neuer Markt in Bühl ein Wettbewerb für Jugendblasorchester um den Musikpreis der Stadt Bühl statt. Insgesamt 17 Orchester aus Süddeutschland, der Pfalz und dem Elsass nahmen in den verschiedenen Klassen an diesem Wettbewerb teil.

Das Jugendblasorchester des MVE unter der Leitung von Heinz Becht stellte sich in der Klasse 3 mit dem Pflichtstück „Adventure“ von Marcus Götz und dem Wahlstück „In all it's glory“ von James Swearingen der mit Isabel Ruf-Weber (Schweiz), Nico Neyens (Belgien) und Reinhold Rogg (Deutschland) international besetzten Jury. Für ihre ausgezeichnete Leistung erhielten die nahezu 50 Jugendlichen mit 86,8 Punkten die beste Wertung ihrer Klasse.



Jugendblasorchester beim Internationalen Blasorchester- Wettbewerb „Flicorno D'oro“ in Riva del Garda/Italien

4. bis 8. April 2009

Beim „Flicorno“ D'Oro, der 2009 zum elften Male ausgetragen wurde, stellten sich insgesamt 41 Orchester aus ganz Europa in den verschiedenen Leistungsklassen der hochkarätig besetzten internationalen Jury. Der Montag, 6. April 2009, stand im Zeichen des Wettbewerbs, der im Palazzo di Congressi stattfand. Das Jugendblasorchester Pfaffenrot unter der Leitung von Heinz Becht trat mit dem Pflichtstück „Suite Antique“ von Lorenzo Pusceddu und der „Seagate Overture“ von James Swearingen als Wahlstück in der am stärksten besetzten dritten Klasse an.



Man konnte sich mit einer beeindruckenden Vorstellung und einem 9. Platz im Mittelfeld platzieren, eine beachtliche Leistung, zumal sich für diesen Wettbewerb für Blasorchester lediglich drei Jugendorchester qualifizieren konnten. Verbunden war der Aufenthalt in Riva del Garda mit einem Ausflugsprogramm rund um den Gardasee und nach Verona.

Jugendblasorchester beim Wertungsspiel in Weiher 23. November 2008

Für das im zweijährigen Rhythmus stattfindende Jugendwertungsspiel des Blasmusikverbandes Karlsruhe, das 2008 in Weiher stattfand, hatten sich insgesamt 20 Orchester angemeldet.

Das Jugendblasorchester des Musikvereins »Edelweiß« unter der Leitung von Heinz Becht trat als einziges Orchester in der Oberstufe an und stellte sich am frühen Abend mit den beiden Musikstücken „Seagate Overture“ von James Swearingen und „Overture Jubiloso“ von Frank Erickson der Jury.

Das Jugendblasorchester Pfaffenrot erhielt von den Wertungsrichtern Joachim Volk, Reinhold Rogg, Jürgen Burmeister und Frank Elbert, die sehr strenge Maßstäbe anlegten, und an diesem Tag insgesamt einmal das Prädikat „hervorragend“, 11mal das Prädikat „sehr gut“ und 7mal das Prädikat „gut“ vergaben, 83,8 Punkte und die Auszeichnung „mit sehr gutem Erfolg“ teilgenommen.

Bläserjugend beim Vorausscheid zum Deutschen Orchesterwettbewerb am 17. November 2007

Der deutsche Orchesterwettbewerb ist eine bundesweite Fördermaßnahme für das instrumentale Musizieren, die sich an Amateurorchestern richtet und im vierjährigen Turnus ausgetragen wird. Aufgrund der hervorragenden Ergebnisse, die bei vorangegangenen Wertungsspielen erzielt worden waren, konnte sich das Pfaffenroter Jugendorchester für diese Landesvorauscheidung qualifizieren. Beim Wertungsspiel am Samstag, 17. November in Ludwigsburg präsentierte das Jugendblasorchester Pfaffenrot unter der Leitung von Heinz Becht mit dem Pflichtstück „Chorale and Shaker Dance“ von John Zdechlich und den Selbstwahlstücken „Tocatta for Band“ von Frank Erickson und „Oregon“ von Jacob de Haan ein Programm auf sehr hohem Niveau. Mit einer beeindruckenden Vorstellung konnte das sehr junge Orchester (Durchschnittsalter knapp 17 Jahre) die Jury überzeugen und mit dem 2. Platz ein herausragendes Ergebnis erzielen.



Eine Reise nach Berlin

30. September - 3. Oktober 2006

Alljährlich wird der Tag der deutschen Einheit in Berlin mit einem viertägigen Fest gefeiert. So auch im Jahr 2006, diesmal allerdings mit Beteiligung des Pfaffenroter Jugendblasorchesters. Rund 300.000 Besucher fanden sich auf der Festmeile zwischen dem Brandenburger Tor und der Siegessäule ein. Auf drei Bühnen traten Musikgruppen, Bands und Solisten verschiedenster Stilrichtungen auf und boten ein abwechslungsreiches Programm. Am Sonntagnachmittag (1. Okt.) musizierte das Jugendorchester unter der Leitung von Heinz Becht auf der Hauptbühne am Brandenburger Tor.



Mit einem knapp zweistündigen Unterhaltungsprogramm, das auf einer Großleinwand übertragen wurde, beeindruckte das Jugendorchester zahlreiche Zuhörer vor der Bühne und auf den naheliegenden Plätzen. Mitschnitte des Konzerts wurden im Sender Berlin-Brandenburg gesendet. Verbunden mit dem Auftritt beim Deutschlandfest war eine viertägige Visite in der Hauptstadt Berlin.

Jugendwertungsspiel in Karlsruhe

25. und 26. November 2005

Im Rahmen des alle zwei Jahre stattfindenden Jugendwertungsspiels des Blasmusikverbandes Karlsruhe beteiligten sich 26 Jugendblasorchester aus dem Blasmusikverband Karlsruhe, aber auch aus dem Raum Freiburg und Offenburg. In der Unterstufe erreichte das Schülerorchester des MV Pfaffenrot mit 84 Punkten (max. 100 Pkt.) das Prädikat „sehr gut“ mit den Stücken „Hymnsong Variants“ und „In the Valley of the Ancients“. Das Jugendblasorchester des MV Pfaffenrot spielte in der Oberstufe die Stücke „Toccata for Band“ und „Jungle Fantasy“ und erreichte mit 91,3 Punkten die Bewertung „hervorragend“.



Jugendblasorchester Pfaffenrot beim Weltjugend-Musikfestival in Zürich

8. - 12. Juli 2005

Beim Weltjugend-Musikfestival, das im Jahre 2005 vom 8. - 12. Juli in Zürich stattfand, beteiligten sich 85 Orchester aus 25 Nationen mit insgesamt 4.300 Teilnehmern. Im Mittelpunkt des Festivals standen neben Percussion-Wettbewerben und Musikshow-Wettbewerben die Konzertwettbewerbe für Harmonieorchester. In der Klasse A3 (mittelschwere Kompositionen) konnte das Jugendblasorchester Pfaffenrot mit einer beeindruckenden Leistung einen 2. Preis erreichen und konnte sich damit erstmals auch bei einem internationalen Wettbewerb behaupten.

Jugendblasorchester beim Internationalen Jugendmusikfestival in Burladingen

25. - 27. Juli 2004

53 Jugendorchester aus 10 Nationen hatten sich für das Internationale Jugendmusikfestival mit Wettbewerb bzw. Wertungsspiel sowie Street-Parade angemeldet. Mit dem Einspielstück "Pastoral Ballad" von Steve Hodges, dem Selbstwahlstück "The Castle of Bray" von Kees Vlak sowie dem Pflichtstück "A Canadian Trilogy" von Steve Hodges galt es dann, die international besetzte Jury zu überzeugen. Unter den elf Orchestern, die in der Kategorie zwei antraten, erreichte unser Jugendorchester unter der Leitung von Heinz Becht mit 89,8 Punkten das beste Ergebnis und das Prädikat "mit sehr gutem Erfolg" teilgenommen.

Repertoire – Auszug

A Huntingdon Celebration	-	Philip Sparke
Adventure	-	Markus Götz
Alleluja Laudamus Te	-	Alfred Reed
Aztec Theme and Dance	-	Elliot A. del Borgo
Chorale and Shaker Dance	-	John Zdechlich
Diogenes	-	Jacob de Haan
Encanto	-	Robert W. Smith
Festa	-	Elliot del Borgo
Fiera Winds	-	Ed Hucceby
Firmament	-	Rolf Rudin
Flight of the Piasa	-	Robert Sheldon
Goddess of Fire	-	Steven Reineke
Guardians of the Galaxy	-	Arr. Michael Brown
In all it's Glory	-	James Swearingen
Ireland: Of Legends and Lore	-	Robert W. Smith
Into the Joy of Spring	-	James Swearingen
Jungle Fantasy	-	Arr. Naohiro Iwai
Lord Tullamore	-	Carl Wittrock
Nightflight	-	James Swearingen
Oregon	-	Jacob de Haan
Overture Jubiloso	-	Frank Erickson
Pilatus: Mount of Dragons	-	Steven Reineke
Radici Trentine	-	Giovanni Bruni
Shawnee Overture	-	Paul Gilchrist
Shirim	-	Piet Swerts
Spots	-	Klaus-Peter Bruchmann
The Legend of Maracaibo	-	Jose Alberto Pina
The Lord of the Rings	-	Johan de Mei, Arr. Paul Lavender
The Witch and the Saint	-	Steven Reinecke
Trailridge Saga	-	James Barnes